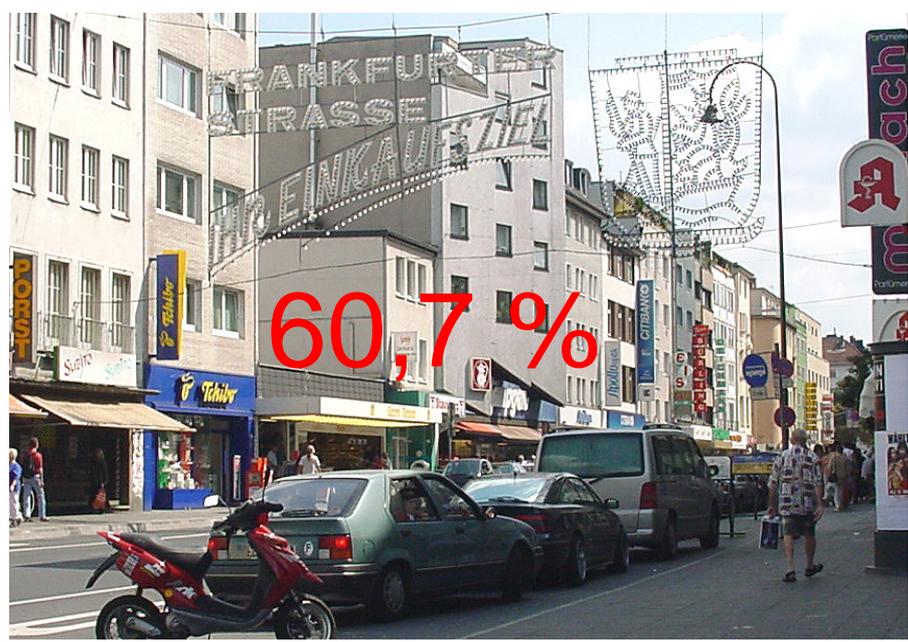




Entbehrliche Wähler?
Erkenntnisse zur ungleichen Wahlbeteiligung



Rosa-Luxemburg-Stiftung, 30.03.2012
Dr. Armin Schäfer, MPIfG, Köln

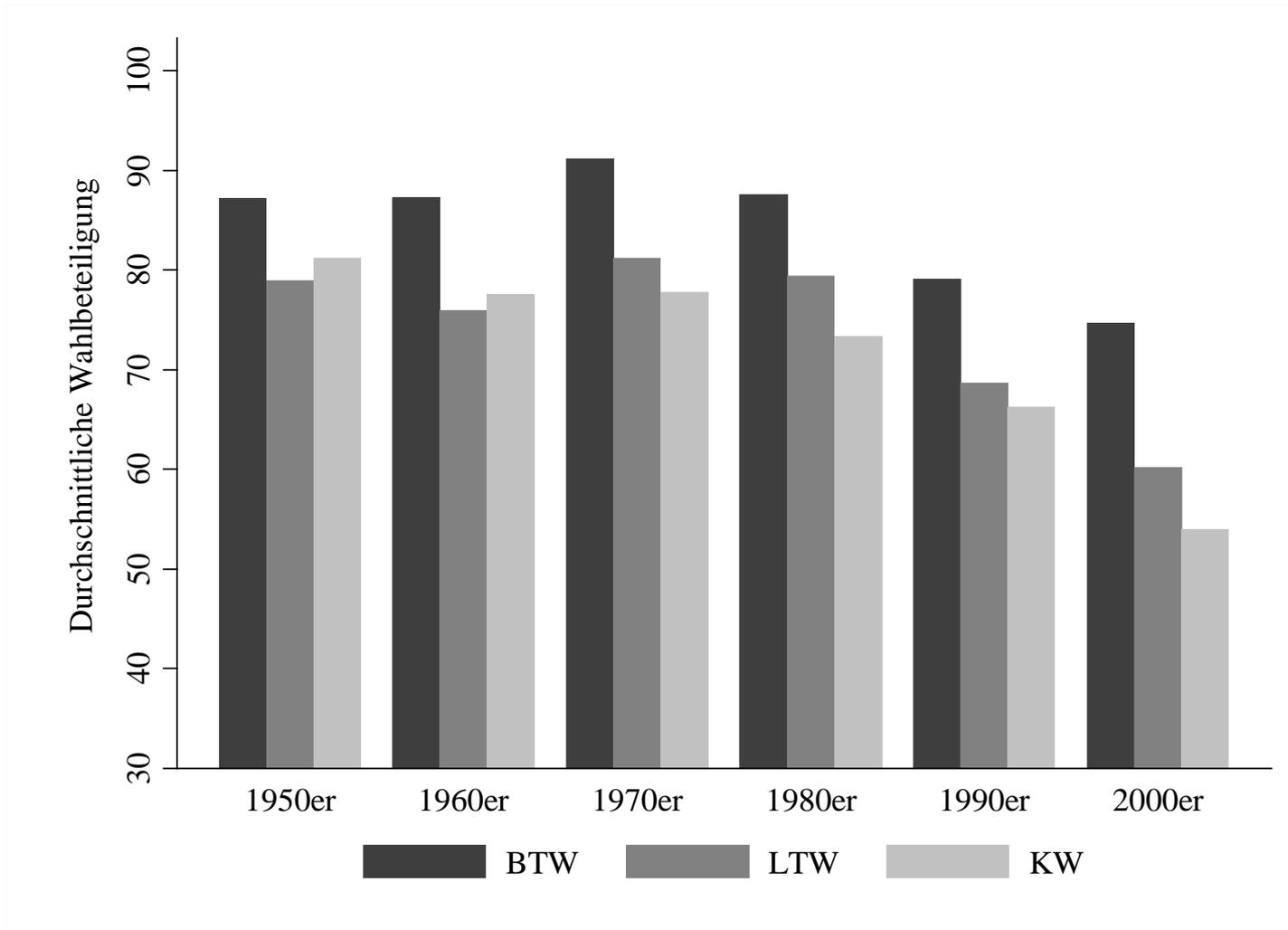


Aufbau des Vortrags

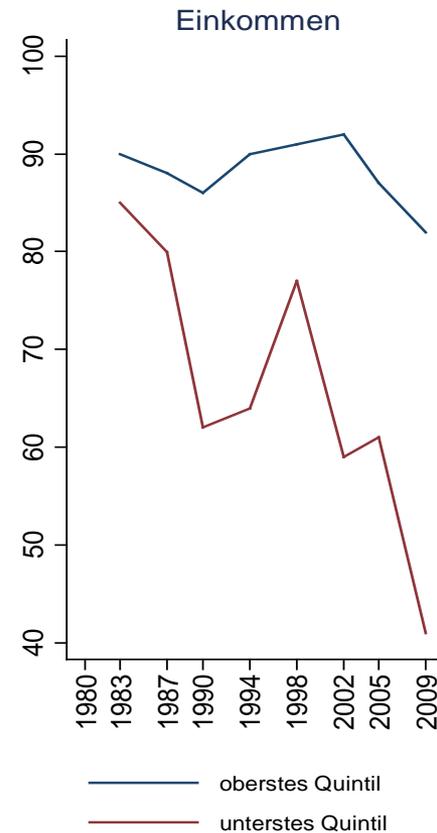
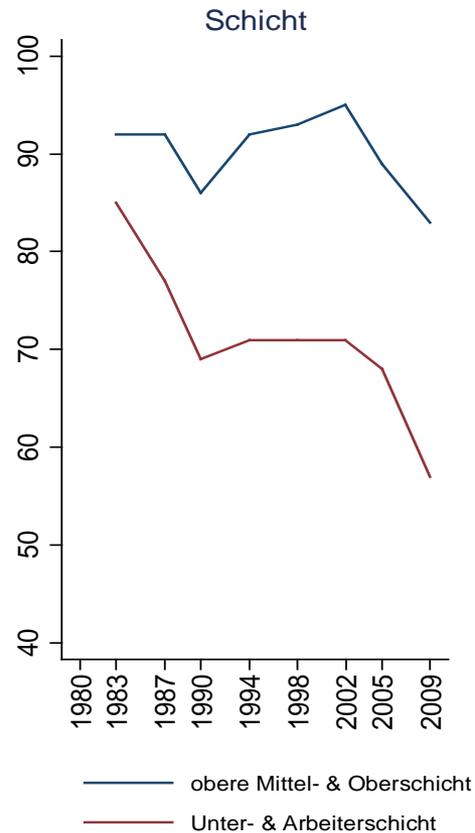
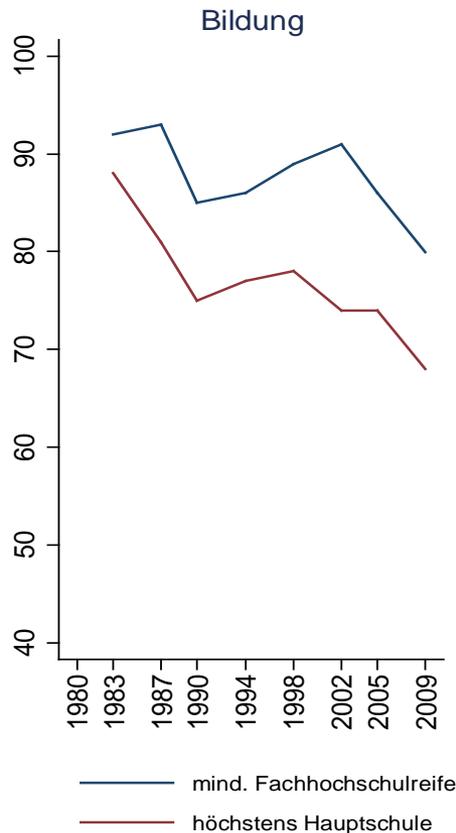
- 1) **Der Rückgang der Wahlbeteiligung in Deutschland**
- 2) **Wer sind die Nichtwähler: Umfragen**
 1. Wahlabsicht im Zeitverlauf
 2. Beteiligung an der Bundestagswahl 2009
- 3) **Räumliche Unterschiede in der Wahlbeteiligung**
 1. Soziale Segregation und Wahlbeteiligung
 2. Wahlbeteiligung im Zeitverlauf
- 4) **Folgen der sinkenden Wahlbeteiligung**
 1. Wahlbeteiligung und das Abschneiden der Parteien
 2. Wahlbeteiligung und Mitte-links-Parteien im Zeitverlauf
- 5) **Fazit**



Entwicklung der Wahlbeteiligung in Deutschland, 1946-2012

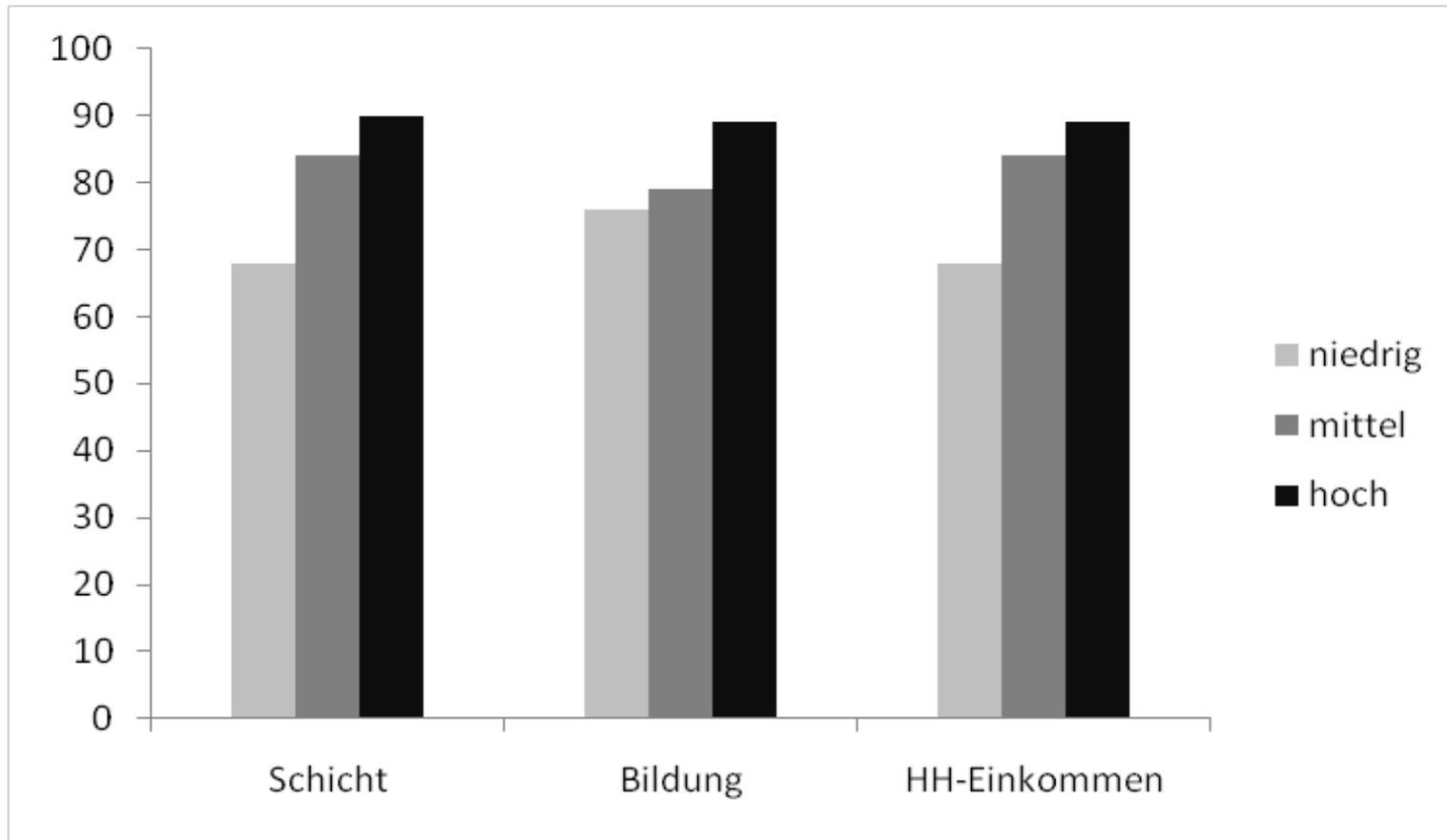


Wahlbeteiligung bei Bundestagwahlen nach sozialen Gruppen, 1983-2009 (nur Westdeutschland)



Daten: Allbus, 1980-2010

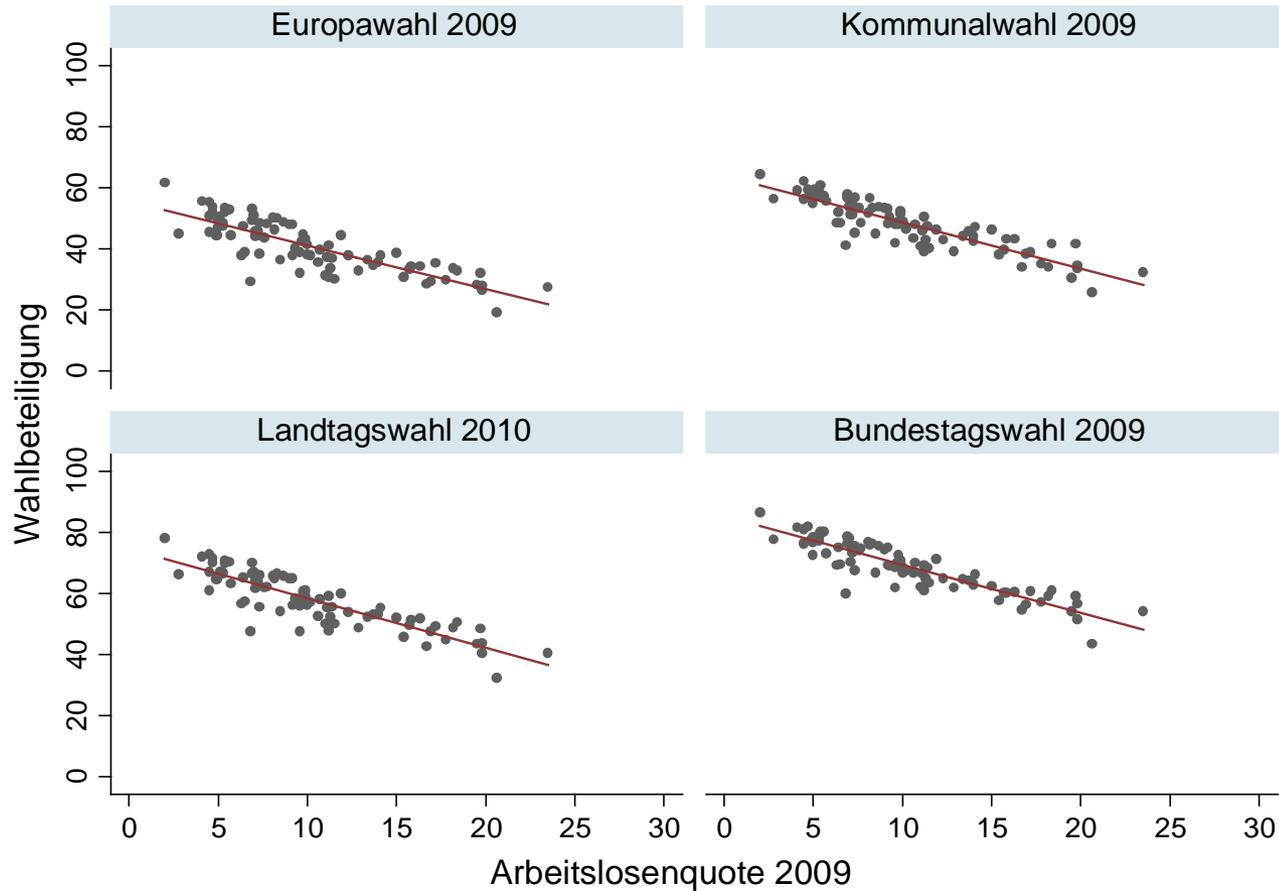
Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 2009



Daten: GLES, eigene Berechnung

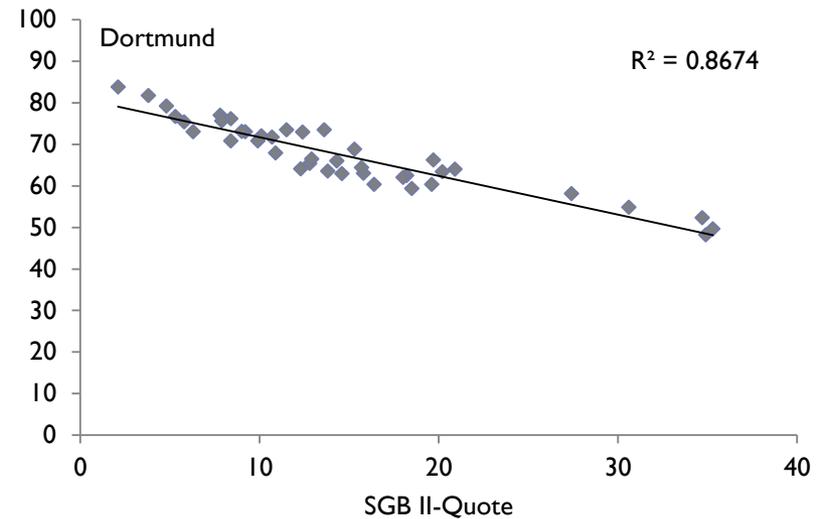
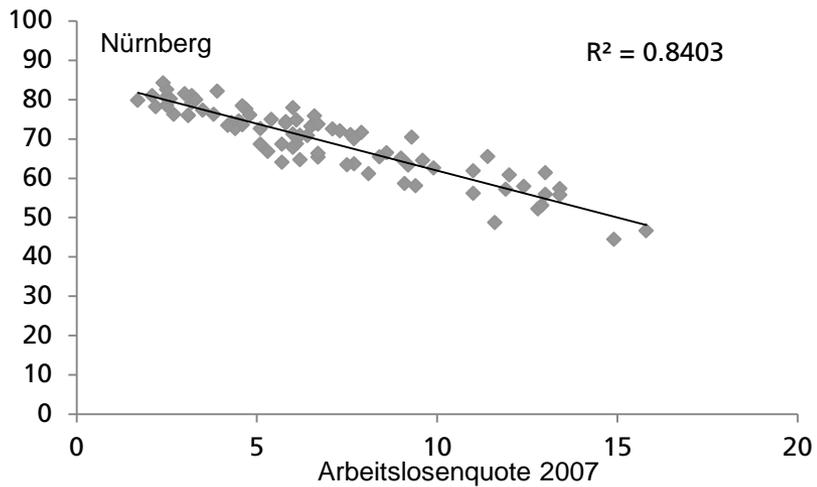
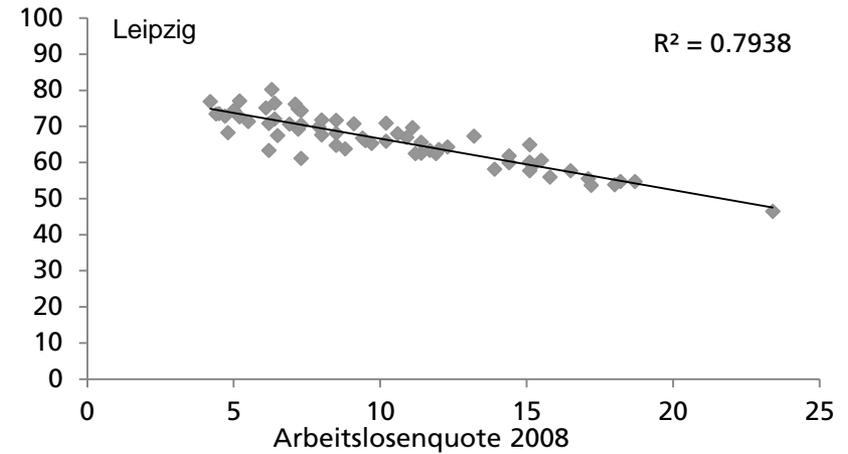
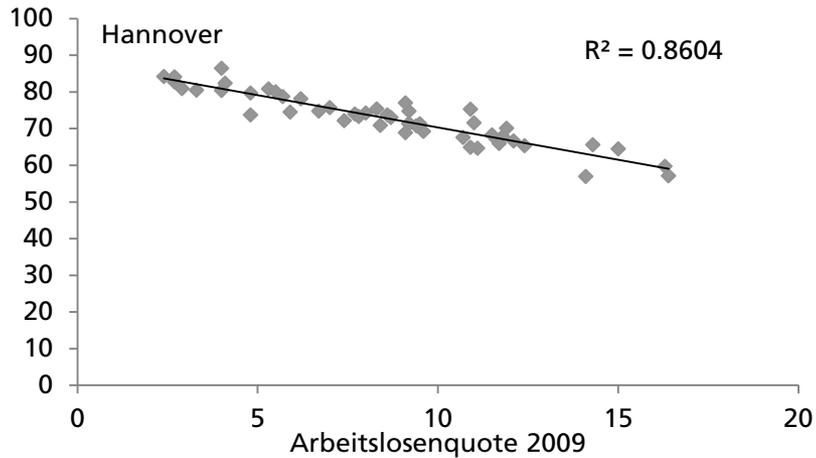


Wahlbeteiligung in 86 Kölner Stadtteilen bei vier Wahlen

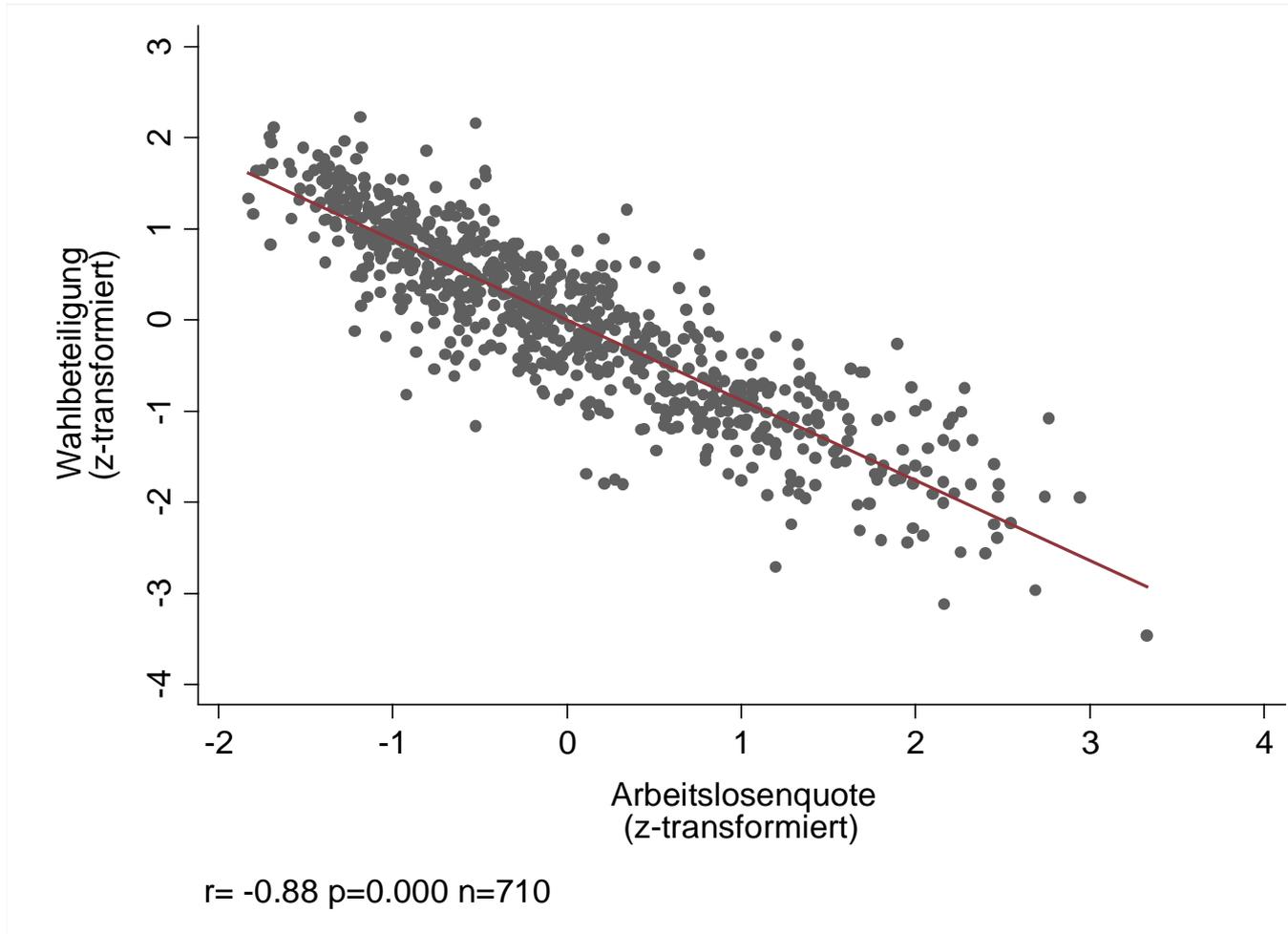


Daten: Amt für Stadtentwicklung und Statistik, Köln

Soziale Lage und Wahlbeteiligung in vier Großstädten



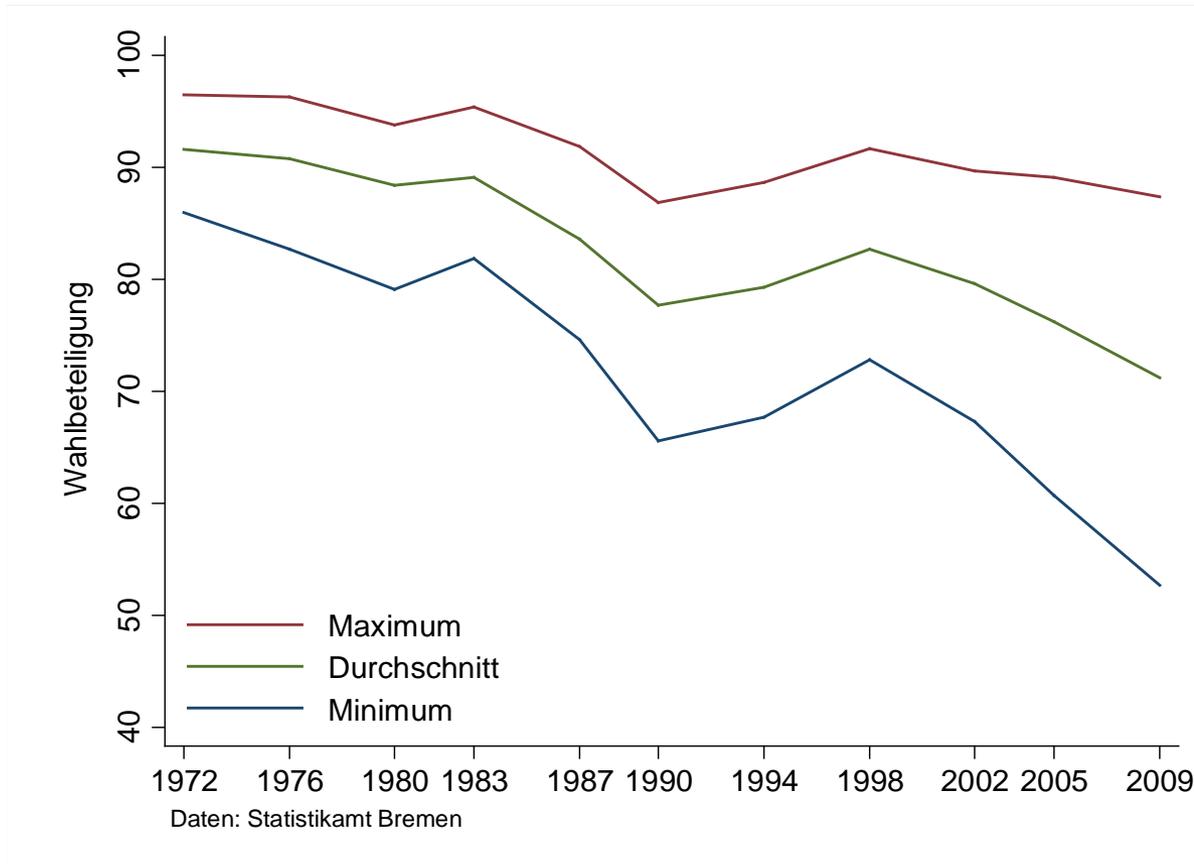
Arbeitslosenquote und Wahlbeteiligung in 710 Stadtteilen aus 15 Städten



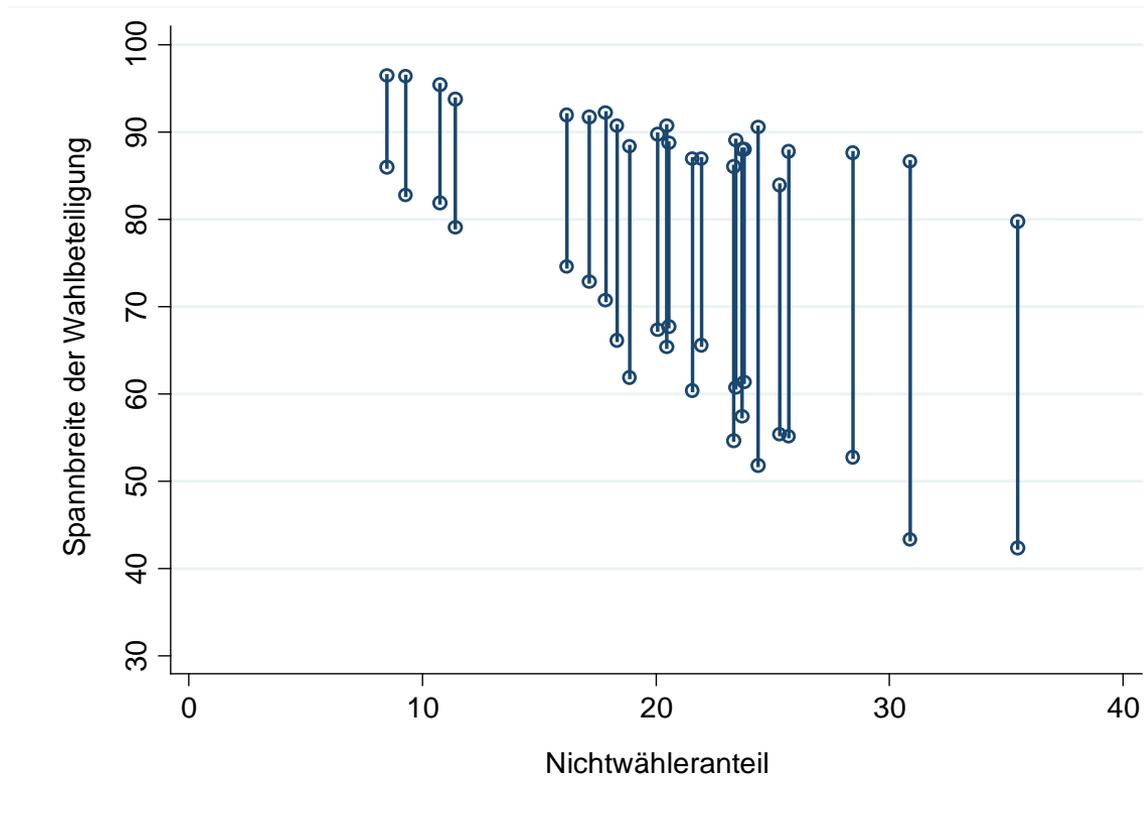
Daten: Statistikämter der 15 Großstädte



Wahlbeteiligung in Bremer Stadtteilen, 1972-2009



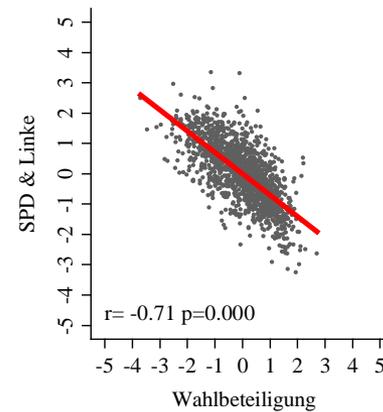
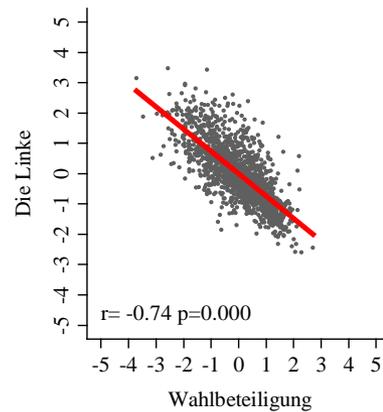
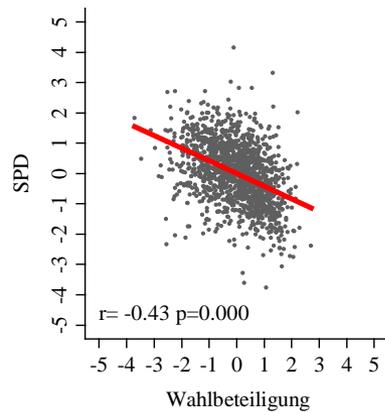
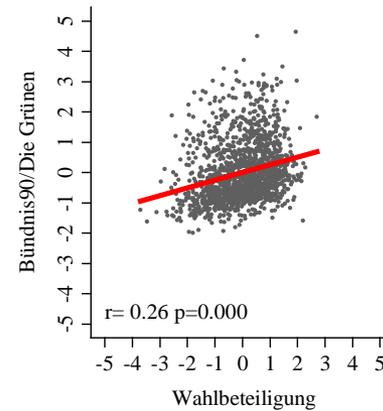
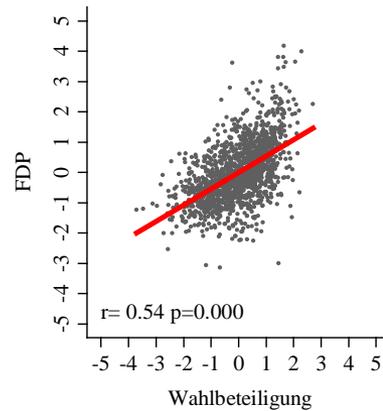
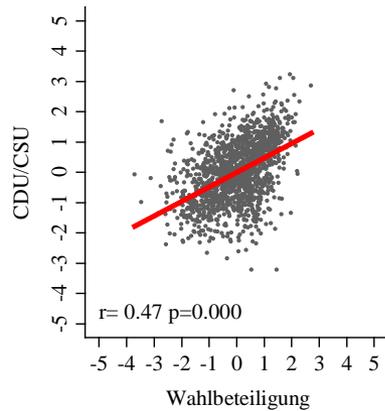
Das Gesetz der Streuung: Niedrige Wahlbeteiligung ist sozial ungleiche Wahlbeteiligung



Daten: Statistikämter Bremen, Duisburg und Köln

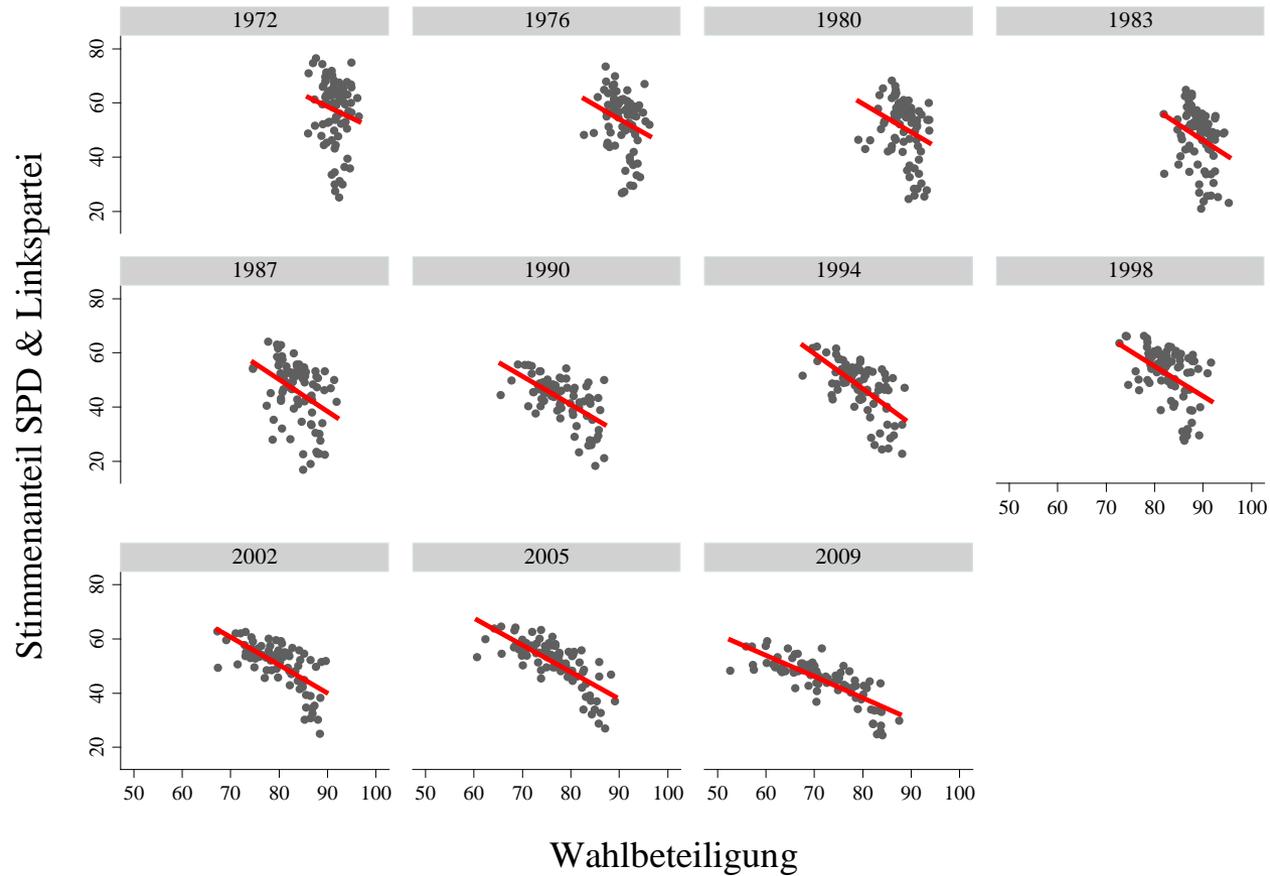


Wahlbeteiligung und Parteiergebnisse in 1495 Stadtteilen aus 34 Großstädten

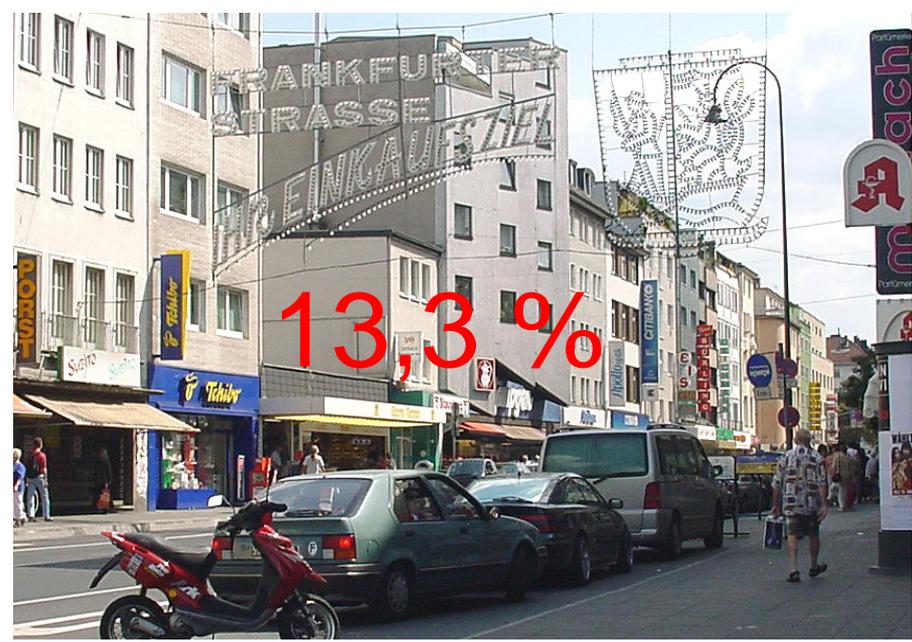


Daten: Statistikämter von 34 Großstädten

Wahlbeteiligung und das Abscheiden von Mitte-links-Parteien im Zeitverlauf



Daten: Statistikamt Bremen





Entbehrliche Wähler?
Erkenntnisse zur ungleichen Wahlbeteiligung



Rosa-Luxemburg-Stiftung, 30.03.2012
Dr. Armin Schäfer